

htr.ch

Konzept

Das Hotel Wetterhorn auf dem Hasliberg richtet sich neu aus

Zur Sommersaison stehen im Hotel Wetterhorn am Hasliberg Veränderungen an. Neu wird der Fokus auf Events und Apartments gelegt.



Das Hotel Wetterhorn auf dem Hasliberg ist bereits über 100 Jahre alt, wurde aber umfassend renoviert.

Bild: zvg

«Das Wetterhorn steht neu auf den zwei starken Säulen Events und Apartments», erklärt Philippe Giesser, Geschäftsführer der Sinnvoll Gastro. Anfang Woche hat er sein Team informiert, dass zum Start in die Sommersaison einige Veränderungen beim Betrieb der Gastro-Gruppe aus Luzern anstehen.

Die öffentliche Gastronomie gehört nun nicht mehr zum Repertoire im Wetterhorn. So ist das Restaurant mit seinen über hundert Plätzen neu exklusiv für Seminare, Hochzeiten, Feiern aller Art und Konzertabende geöffnet. Giesser präzisiert: «Es ist ein unternehmerischer Entscheid, welcher uns als Herzblut-Gastronomen natürlich auch etwas schmerzt. Schlussendlich setzen wir aber auf die Stärken unseres Betriebes».

Serviced Apartments mit Do-it-yourself-Abendmenü

Da praktisch alle Zimmer im Wetterhorn bereits mit einer Küchenzeile ausgestattet sind, fällt die Umstellung zum Apartmenthotel leicht. Ein Do-it-yourself-Abendmenü «à la Wetterhorn» kann in den Kühlschrank bestellt werden, das Frühstück genießt man auf dem Zimmer und für Ausflüge stehen Picknick-Körbe mit regionalen Leckereien bereit.

«Die ersten Gäste haben das neu geschaffene Angebot sehr positiv aufgenommen», sagt Jana Schild, Leiterin Apartmenthotel. So sei man gerade daran, den Convenience-Faktor für Gäste nochmals zu erhöhen und spannende Zusatzangebote zu erstellen.

Openair-Kino soll kommen

Das wohl bekannteste Standbein des 2012 wiederöffneten Eventhotels sind die Konzerte. Bereits am Freitag 12. Juni wird wieder gerockt und getanzt. Oltschibach, eine Coverband aus der Region starten das Sommerprogramm mit einem Gartenkonzert. Das Sommerprogramm besteht Schweizer Musikgrößen wie Stress, Loco Escrito, Müslüm und Marc Sway. Noch auf Sponsorsuche sei man für die Durchführung eines Openair-Kino im Garten des Hotels.

Eine grosse Herausforderung für das Eventteam stellten die Verschiebungen der zahlreichen Hochzeiten dar. «Wir haben mit allen Brautpaaren Lösungen gefunden und die Feiern zum Teil in den Herbst verlegen», sagt Eventmanagerin Claudia Orlando. Zusammen mit dem Team der eventbude.ch setzt sie die Hochzeiten und Konzerte im Wetterhorn auch weiter um.

Abgang bei Sinnvoll Gastro

Seit November 2019 ist Dennis Kohler als Leiter Brünig Resort zurück bei der Sinnvoll Gastro. Kohler war kein Unbekannter, war er doch Teil des Eröffnungsteams des Hotel Wetterhorn vor über sieben Jahren. Nun hat er sich entschieden, die Sinnvoll Gastro per Ende Juli bereits wieder zu verlassen. Er nimmt eine neue Herausforderung in Bern an. [IMG 3]

«Nun legen wir den Fokus auf die Suche nach einem Eventmanager, welcher neue Erlebnisse kreiert, Events koordiniert und nicht zuletzt Kunden gewinnt und verwöhnt», so Philippe Giesser. (htr)

Sinnvoll Gastro

Die Sinnvoll Gastro wurde Anfang 2010 von Heinrich Michel, Philippe Giesser und Simon Feigenwinter gegründet. Die drei hatten ein Ziel: In der Zentralschweiz ein kreatives und innovatives Gastronomie-Unternehmen etablieren, das heraussticht, das anders ist, wahrgenommen wird und Aufsehen erregt. Zum Gastrounternehmen gehören das **Hotel Wetterhorn** auf dem Hasliberg, das **Restaurant Grottino 1313** in Luzern, das **Restaurant gartenHAUS 1313** in Luzern, das **Hotel Alpenblick** in Weggis, das **Hotel & Restaurant Kaiserstuhl** am Lungernsee, der **Cantina 1313 Online Shop**, die **Bar gleis 13** in Luzern, der «**container 13**» in Luzern, das «**Startklar**» in Emmen, das **Take-Away Passhöhe 1013** auf dem Brünig, der **Landgasthof Drei Könige** im Entlebuch, der **Gasthof Bären** auf dem Hasliberg, der «**Badensee**» auf dem Hasliberg und das Lokal **Food Passion** in Luzern.

Publiziert am Freitag, 12. Juni 2020